

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Resolution: Ausbau des Eisenbahnknotens Köln in den Bundesverkehrswegeplan aufnehmen**

**Beschlussorgan**

Rat

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Verkehrsausschuss	08.05.2012
Rat	15.05.2012

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln fordert die Landesregierung NRW auf, den Ausbau des Eisenbahnknotens Kölns bei der Bundesregierung prioritär als Maßnahme mit vordringlichem Bedarf für den 2015 neu aufzulegenden Bundesverkehrswegeplan zu beantragen und die Bundesregierung zu bitten, die relevanten Maßnahmen des Güter- und Fernverkehrs im Knoten Köln im Rahmen des Anmeldeverfahrens positiv zu begleiten.

**Alternative:**

keine



als deutlich und schlägt konkrete Maßnahmen vor, um die Leistungsfähigkeit des Knotens Kölns in effizienten und notwendigen Schritten zu erhöhen (siehe entsprechende Mitteilung in der Verkehrsausschuss-Sitzung vom 13.03.2012).

Um die Notwendigkeit eines Ausbaus des Bahnknotens Köln zu unterstreichen, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands Nahverkehr Rheinland (NVR) in ihrer Sitzung am 22. März 2012 beschlossen, einen Resolutionstext zu entwerfen und diesen allen Kreisen und kreisfreien Städten im NVR-Gebiet zur alsbaldigen Beratung in den Kreistagen und Stadträten zur Verfügung zu stellen. Ziel des oben aufgeführten Resolutionstextes ist es, den Ausbau des Eisenbahnknotens Köln bei der Bundesregierung prioritär als Maßnahme mit vordringlichem Bedarf für den 2015 neu aufzulegenden Bundesverkehrswegeplan anzumelden. Die Beschlussfassung durch die zuständigen Gremien in den Kreisen und kreisfreien Städten dient zur Unterstützung der Forderungen des NVR bezüglich des dringend notwendigen Ausbaus des Bahnknotens. Diese Intention deckt sich mit der bereits vom Rat in der Sitzung vom 02.02.2010 beschlossenen Resolution „Für den Ausbau des Bahnknotens Köln“.

Der neue Bundesverkehrswegeplan (BVWP) soll im Jahre 2015 vom Bundeskabinett beschlossen werden. Für den BVWP wird bis Ende 2013 eine Prognose für das Zieljahr 2030 erstellt. Die Projektbewertungen und die Planaufstellung werden nach Abschluss der Konzept- und Prognosearbeiten durchgeführt. Die Projektanmeldungen sind für die Jahre 2012/2013 vorgesehen.